M05-1: Spurensuche

Welche Materialien Sie im Einzelnen für die Durchführung Ihrer eigenständigen Stadtteilexkursion benötigen, wissen wir leider nicht. Deswegen ist es ja eine autonome Exkursion - sprich: Sie machen Ihr Ding 😎.

Die Erfahrungen aus den vorangegangenen Semestern zeigt aber, dass wir Sie zumindest mit den zwei folgenden Hinweisen ausstatten sollten:

1. Neben Ihrem mobilen Endgerät, ist es hilfreich, einen Stadtplan oder eine Stadtteilkarte zur besseren(!) Orientierung sowie zur Eintragung von Notizen - wofür Sie zusätzlich auch einen Stift benötigen 🤦 - mitzuführen.
2. Damit Sie nicht ziel- und inhaltslos durch das Ostend irren 😯 - zugegebener Maßen eine etwas provozierende Formulierung dafür, dass Sie die Dinge auf der Exkursion mehr oder weniger zufällig auf sich zukommen lassen - sollten Sie sich zumindest die „Stationen eines Spurensuchers“ (vgl. Denninger 1999) in Erinnerung rufen, die da sind:
    - Beobachtungen
    - Objekte oder Begriffe (objektiv)
    - Deutungen: persönliche Vorstellungen, Werte und Assoziationen
    - Zeichen (persönliche Bedeutung, aber nicht gesellschaftlich vereinbart, subjektiv)
    - Symbole (gesellschaftliche vereinbarte Bedeutung)
    - Hinterfragen und Vernetzungen der Zeichen und Symbole
    - Spuren(formale, objektive Spuren und empfundene, subjektive oder assoziierte Spuren)
    - Umwelt – Gesellschaftliche Realität - Konsequenzen

Dann kann es ja losgehen. Viel Erfolg!

Literatur

Denninger, D. (1999): Spurensuche: Auf der Suche nach neuen Perspektiven in der Geographie- und Wirtschaftskundedidaktik. In Vielhaber, C. (Hrsg.): Geographiedidaktik kreuz und quer: Vom Vermittlungsinteresse bis zum Methodenstreit - von der Spurensuche bis zum Raumverzicht. Wien: Universität Wien Institut für Geographie und Regionalforschung, 107-185.

From:
https://foc.neu.geomedienlabor.de/ - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:
https://foc.neu.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:ps-raumsoz:material:m05-1

Last update: **2025/09/28 20:16**